



Dein Naturpark!
Kompakt!



**Der evaluierte Naturparkplan des
Naturparks Sauerland Rothaargebirge**
digital – nachhaltig – authentisch

Gefördert durch:
Ministerium für Umwelt,
Naturschutz und Verkehr
des Landes Nordrhein-Westfalen





Dein Naturpark Sauerland Rothaargebirge!

Gründung	29. April 2015 in Schmallenberg
Anerkennung	30. November 2015
Organisationsform	eingetragener Verein (e. V.), gemeinnützig
Größe	4.215 km ² – größter Naturpark Deutschlands
Hauptnutzung	Rund 60 % Waldfläche
Wichtige Angebote des Naturparks	<ul style="list-style-type: none"> • 6 Naturpark-Infozentren • 35 Naturpark-Juwelen • 175 eigene Anlagen des Naturparks (z. B. Lehrpfade, Schutzhütten, Wanderparkplätze)

Quelle: Naturpark Sauerland Rothaargebirge, Stand April 2025

Mach mit!

Unser Naturpark Sauerland Rothaargebirge ist noch relativ jung. Es gibt ihn erst seit Anfang 2015. Deswegen haben wir zusammen mit unseren Mitgliedern, Partnern und Naturpark-Freundinnen und Freunden 2019 unseren ersten Naturparkplan entwickelt. Nun ist es schon über fünf Jahre her, dass wir diesen einstimmig verabschiedet haben. Fünf sehr erfolgreiche Jahre für unseren Naturpark, aber auch fünf Jahre, in der sich unsere Heimat, unser Land und die ganze Welt verändert haben. Also genau der richtige Zeitpunkt, sich mit den Zielen aus unserem Naturpark-Plan noch einmal zu beschäftigen. Die Evaluierung war ein wichtiger Schritt für uns. Es ging darum, zu überprüfen, ob wir unsere Ziele und Maßnahmen in den vergangenen Jahren erfolgreich umgesetzt haben – und ob es notwendig ist, Anpassungen vorzunehmen.

In unserem Workshop Ende August haben wir gemeinsam mit unseren Partnern in konstruktiver Atmosphäre die erforderlichen Modifizierungen und Ergänzungen vorgenommen. Für die große Resonanz und die wertvollen Impulse möchte ich mich auch an dieser Stelle noch einmal ausdrücklich bei euch bedanken. Wir sind auf einem guten Weg, unsere Ziele im Sinne der nachhaltigen Entwicklung unserer Region zu

erreichen. Die Modifizierungen und neuen Ideen hat unsere Mitgliederversammlung daher auch einstimmig bestätigt. Bei allen Erfolgen der vergangenen Jahre ist uns aber noch einmal deutlich geworden: Leider ist unser neuer Naturpark in der Region noch nicht so bekannt, wie wir es uns wünschen. Deshalb ist unser aller Engagement gefragt – tue Gutes und rede darüber! Macht Werbung für unseren Mitmach-Naturpark – bei der Arbeit, zuhause, im Verein.

Einen Überblick über die Ziele und Projekte liefert euch die vorliegende Kurzfassung unseres evaluierten Naturparkplans. Ich wünsche euch viel Freude beim Lesen. Lasst uns gemeinsam an unsere Erfolge anknüpfen und unsere erfolgreiche Zusammenarbeit im Sinne unseres Mitmach-Naturparks fortsetzen.

Herzliche Grüße

Bernd Fuhrmann

Vorsitzender
Naturpark Sauerland Rothaargebirge



Unsere Naturpark-DNA:

Qualitäts-Naturpark

Mitmach-Naturpark

Profiliertes Naturpark



Baustein 1

Junger Naturpark - Naturpark Smart entdecken



Baustein 2

Blütenreicher Naturpark - Biodiversität fördern



Baustein 3

Vor meiner Tür - Naturpark kennen



Baustein 4

Clever geleitet - Qualitäten zeigen



Naturpark Sauerland Rothaargebirge

So gehts – mitmachen im Naturpark

Der Naturpark Sauerland Rothaargebirge setzt den Schwerpunkt auf die Stärkung der regionalen Identität durch aktive Teilhabe und Entdeckung der heimatischen Landschaften. Dabei konzentriert er sich auf die junge Generation durch direkte Ansprache und

Einbindung, um hier zukünftig eine stärkere Profilierung sowie mehr Engagement, auch in neuen Formen ohne feste Mitgliedschaften, zu erreichen. Neue Formen der Ansprache und des Mitmachens in analoger und digitaler Form sind hierfür notwendig.

Wirtschaften und schützen

„ Ich arbeite das ganze Jahr über auf „meinem Stück Naturpark“. Durch uns Landwirte ist ja die offene Landschaft, mit Tieren auf den Weiden und einer Vielfalt an Insekten, Kleintieren und Vogelarten entstanden. Mit Überzeugung setze ich mich für den Erhalt und die Pflege der Kulturlandschaft ein und bin offen für Ideen, diese bäuerliche Kultur vielen Menschen zugänglich zu machen. “

Felix Stangier, Landwirt aus Wilnsdorf

Aktiv sein

„ Wir Jugendliche brauchen Plätze, an denen uns keine bösen Blicke treffen, wenn wir als Gruppe Spaß haben. Im Naturpark gibt es Orte, wo wir uns vom Alltag Luft verschaffen können. Nicht immer fällt es uns leicht Rücksicht auf die Natur an unseren Lieblingsplätzen nehmen. Klar, die weltweiten Klimaveränderungen beunruhigen viele. Wenn Du Lust hast, kannst Du auch bei Projekten im Naturpark an einem Ausgleich mitarbeiten! “

Jugendliche aus dem Projekt „Natur erleben verbindet“



Entdecken



„ Ein Krebs im Sauerland – wir wussten nicht, dass es Tiere mit so großen Scheren auch bei uns gibt! 20 cm groß und bis 20 Jahre alt werden die Krebse hier in Bächen und Teichen mit natürlichen Ufern. Ich hatte ganz schön Angst zu zugreifen. Mal sehen, ob meine Geschwister und meine Eltern auch so mutig sind? Bei Naturpark-Führungen gibt es die Gelegenheit! “

Schüler bei der Arche Noah, Menden

Informieren



„ Die Touristik in Hemer kann vom Naturpark profitieren und umgekehrt. Der Naturpark ist groß und kaum ein „Sauerländer“ kennt die ganze Region, erst recht nicht die Gäste von außerhalb. Wir hier in Hemer sind froh, ein Naturpark-Infozentrum zu haben und freuen uns auf die weitere Vernetzung schonender, naturtouristischer Angebote zwischen Felsenmeer, Kahlem Asten und Biggensee. “

Thomas Bielawski, Geschäftsführer Sauerlandpark Hemer

Entwickeln

„ Einmal im Jahr kommt der Tierarzt zu den Heckrindern. Dann ist es bei uns im Naturschutzgebiet Stilleking fast wie im „Wilden Westen“. Die 40 Rinder mit dem Zuchtbullen „King Stilli“ pflegen die nährstoffarmen Magerweiden und Zwergstrauchheiden. Nur so sind hier bedrohte Vogelarten zuhause wie der Wiesenpieper oder die Feldlerche. Wir freuen uns auf weitere Projekte. Die Waldwiesentäler liegen uns dabei im Naturpark besonders am Herzen. “

Hans Obergruber, Naturschutzzentrum Märkischer Kreis e. V.



Genießen



„ Draussen unterwegs sein, das ist für uns immer wieder ein Familienerlebnis. Der Naturpark macht es uns leicht, rauszukommen und dabei die Landschaft zu entdecken, aber auch mit allen Sinnen zu genießen. Wir freuen uns darauf, durch den Naturpark weitere spannende Orte und interessante Menschen hier in der Region kennenzulernen. “

Familie Santamaria, Köln

Daran wird gearbeitet!



Baustein 1

Junger Naturpark – Naturpark Smart entdecken

Dein Naturpark lädt Dich ein zum Entdecken, Erleben und Mitmachen. In vielen Projekten an vielen Orten mit vielen Gleichgesinnten kannst Du deine Umgebung besser kennenlernen, Dich für Natur- und Umweltschutzthemen interessieren und ganz praktisch engagieren. Dafür stellt der Naturpark für Dich

analoge und digitale Kommunikations- und Informationsmöglichkeiten sowie neue Erlaubnis- und Erlebnisorte in der Landschaft bereit. Hilfe mit das Naturpark-Netzwerk weiter zu stärken, engagiere Dich konkret für Aktionen und Projekte und erlebe Natur und Landschaft vor Ort.



„Umweltzerstörung und Klimawandel machen mir echt Sorge. Bisher habe ich nicht gewusst, wie ich sofort was bewegen kann. Im Naturpark will ich an konkreten Projekten bei mir in der Umgebung mitarbeiten und neue interessante Leute kennenlernen. Ich selbst hab richtig Bock, mehr in der Natur zu sein. Also, wir sehen uns im Naturpark.“

Jugendliche aus dem Projekt „Natur erleben verbindet“

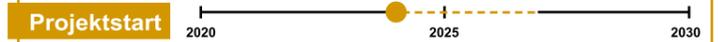


Digitale Naturpark-Ralley (neu)



Aufbauend auf dem Projekt Naturentdeckerorte werden für Dich die geschaffenen Ort mit Hilfe einer digitalen Naturpark-Rallye weiter aufgewertet. Ansprechende technische und digitale Anwendungen bringen Dich noch näher an den Naturpark heran.

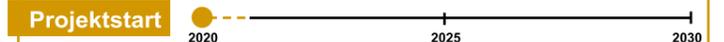
Entdeckerorte (in Umsetzung)



Für Dich entstehen naturparkweit **wohnortnahe, gut erreichbare, öffentlich zugängliche Entdeckerorte** in der Natur, an denen ein **behutsames Miteinander von Dir und Natur** gewünscht ist. Dabei wird es sich um Orte **unterschiedlichen Charakters** handeln und die typischen Lebensräume des Naturparks werden für Dich erlebbar. Die Entdeckerorte werden mit Förderung von EU und Land NRW derzeit umgesetzt.



Naturpark-Community (abgeschlossen)

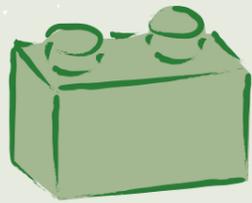


Ab 2020 startete ein Programm für Kinder der dritten Klassen mit Ausbildung zu Naturpark-Kennern. Es wurde durch ein Bonus-Programm zur Qualifizierung von älteren Kindern und Jugendlichen zu aktiven „Naturpark-Rangern“ weiterentwickelt. Basis waren Bildungsangebote unserer Partner, ergänzt um innovative Veranstaltungsformate. Flankiert wurden die Maßnahmen durch die Entwicklung des Naturpark-Trolleys, der Bildungseinrichtungen im Naturpark zur kostenlosen Ausleihe zur Verfügung steht.

Natur-Trekkingplätze (abgeschlossen)



Seit Frühling 2023 stehen Dir sechs Trekkingplätze für ein intensives Naturerlebnis und Dein Abenteuer im Naturpark zur Verfügung. Sie wurden in Kooperation mit der Stadt Hallenberg eingerichtet und dauerhaft betrieben. Mehr Informationen und den Link zur Online-Buchung findest du unter: www.naturpark-trekking.de



Baustein 2

Blütenreicher Naturpark – Biodiversität fördern

Dein Naturpark Sauerland Rothaargebirge ist **Vorbildlandschaft** und will in diesem Handlungsfeld für Dich Vorbildliches leisten sowie einen hohen Qualitätsstandard anstreben. Er **informiert Dich** hierüber und setzt zusätzlich durch punktuelle Naturschutzprojekte Akzente, bei denen Du Dich einbringen kannst.

So kannst Du die für den gesamten Naturpark **typischen unverwechselbaren Waldwiesentäler** mit ihrem Zusammenspiel von waldbestandenen Hängen, Grünlandflächen im Talgrund und Fließgewässern kennenlernen und mit erhalten. Dieser schützenswerte Landschaftstyp findet sich in allen vier Kreisen im Naturpark.

„ Vier Projekte, mit denen der Naturpark Erhalt und Entwicklung unserer Kulturlandschaft fördert. – Gemeinsam können wir viel erreichen! “

Felix Stangier, Landwirt aus Wilnsdorf



Foto: Barbara Kruse, WLV

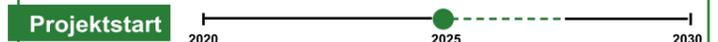
Fotos (von oben): Sauerland-Tourismus e.V. / sabrinity.com / REACT-EU; TVSW e.V. / Klaus-Peter Kappest; SehLaX, Wikimedia; VDN-Fotoportal / Helmut Krannich

Vorbildflächen vor Ort – Naturpark-Dörfer (neu)



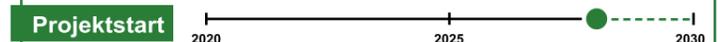
Aufbauend auf dem Projekt Naturpark-Dörfer, dass bis Ende 2027 umgesetzt wird, werden die Erfahrungen aus dem Projekt u.a. in die Entwicklung zielgerichteter Informationen zur Landschaftspflege vor Ort fließen. Wie können auch im Kleinen große Beiträge und Ergebnisse zur Klimaanpassung und zur Biodiversität vor Ort geleistet werden. Bringe Dich mit ein im Naturpark-Netzwerk!

Vorbildlandschaft entwickeln



Für den Erhalt, die Pflege und die Entwicklung von Natur und Landschaft werden mit Dir zusammen **Modellprojekte** für den gesamten Naturpark und darüber hinaus entwickelt und umgesetzt. Der Naturpark setzt durch **eigene Best-Practice-Beispiele** im Bereich **Natur und Nachhaltigkeit** mit Dir Impulse. Damit wird er **Trendsetter** und setzt bewusst Themen in aktuellen, übergeordneten und zukunftsorientierten Themenfeldern wie Klimaschutz/Klimaanpassung, Erhalt der Biodiversität und Förderung der Biotopvernetzung.

Natur von Menschenhand



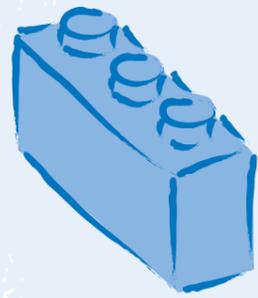
Mit Dir entwickeln und setzen wir ein **langfristiges Programm zur Aktivierung und Sensibilisierung für Biodiversitätspotenziale** im eigenen Lebensumfeld über **praktische Maßnahmen** auf Betriebsstandorten, an Verwaltungsgebäuden, in Gärten und auf Schulhöfen um. Dazu finden **Praxis-Workshops** statt und ein **Beratungsprogramm** für Gewerbe- und Betriebsstandorte wird initiiert.

Digitales Artenportal „Big 50“

(abgeschlossen)



Wir stellen dir online (unter www.npsr.de) die **bedeutendsten 50 Tier- und Pflanzenarten des Naturparks** vor. Die Arten präsentieren wir Dir durch eine „gute Geschichte“. Mal findest Du sie direkt im Wohnumfeld zu Hause, mal brauchst Du etwas Spürsinn um sie zu finden. Wir vermitteln Dir **spannende Lebenszusammenhänge** und geben Dir ganz nebenbei auch Tipps zur **Rücksichtnahme** auf besondere Arten und deren Lebensräume.



Baustein 3

Vor meiner Tür - Naturpark kennen

„Nur wer die Natur kennt, wird sie schützen“ sagte einst Heinz Sielmann, der mit seinen Filmen und Projekten als Wegbereiter von Tier-, Natur- und Umweltschutz in Deutschland gilt. Deinen Naturpark Sauerland Rothaargebirge besser zu kennen, erweitert Dein Wissen über Deine heimische Flora und Fauna und macht Dich achtsamer für den Schutz der Natur. Mit seinen Angeboten verknüpft der Naturpark für

Dich Erholung mit Naturschutz und vernetzt Dich mit Experten und Gästen.

Die Angebote des jungen Naturparks richten sich direkt an Dich, besonders wenn Du **Kind, Jugendlicher oder junger Erwachsener bist**. Über Deine Begeisterung werden Viele erreicht, egal ob zu Hause, in Rathäusern, Unternehmen oder Vereinen.



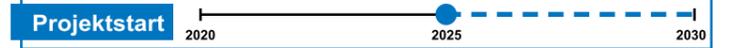
Die Veranstaltungen und Projekte des Naturparks sprechen Kopf, Herz und alle Sinne an. Sie machen für uns den Naturpark bekannter und erlebbarer. Zusammen mit den Kindern Natur zu erleben, macht uns vor allem Spaß und auch ein bisschen klüger.

Familie Arens, Attendorn-Biekhofen

Foto: Jennifer Arens

Fotos (von oben): Sauerland-Tourismus e.V./Paul Masukowitz, NPSR; Sauerland-Tourismus e.V./Paul Masukowitz, Carolinlauerfotografie

Binnenkampagne (modifiziert)



Erfolgreiche Naturparkarbeit braucht aber Öffentlichkeit und das **aktive Engagement** seiner Einwohner und Mitglieder, insbesondere in der jüngeren Generation. Daher soll eine Binnenkampagne unter dem Arbeitstitel „**Mein Stück Naturpark**“ in Kooperation mit bestehenden und neuen Partnern mit den Zielsetzungen, den Naturpark als Akteur in den Vordergrund zu bringen und neue Mitglieder, weitere Unterstützer sowie Förderer zu gewinnen.

Naturpark-Dialog



Der Naturpark-Dialog wird als **zentrales Informations- und Beteiligungsforum** etabliert. Er ersetzt das bisherige Projekt Naturpark-Konferenz. Im Dialog setzt der Naturpark auf einen niederschweligen Ort für Diskussionen und Vernetzung, um die Entwicklung des Naturparks gemeinsam zu gestalten. Angeregt durch Impulsvorträge aus der Region und von außerhalb, werden in Workshops zu aktuellen Fragen tragfähige Lösungswege diskutiert und herausgearbeitet. Wechselnde Leitthemen setzen den Rahmen.

Aktives digitales Kulturlandschaftsmuseum (neu)



Der Mitmach-Naturpark will die Menschen in seine Projekte einbinden und zum Mitmachen bewegen. Dabei liefern **Traditionen** und die **Kulturgeschichte der Region** die Grundlage für Identifikation und Identität. Besondere Orte werden mit **digitalen Inhalten** aufgeladen, QR-Codes abrufbar sind. Das Projekt wird aufbauend auf das Projekt Naturpark-Dörfer entwickelt werden.

Nachhaltiges Bildungskonzept (neu)



Die **qualitätsvolle Zusammenarbeit** mit den zahlreichen Bildungseinrichtungen muss sichergestellt und laufend weiterentwickelt werden. Dabei ist der Naturpark auch auf die **Kooperation** mit weiteren Akteuren angewiesen. Bestehende Konzepte, Angebote und Materialien sollten ergänzt und vernetzt werden. Eine Vereinheitlichung in Hinblick auf hohe Qualitätsstandards und Wiedererkennung wird angestrebt.

Baustein 4

Clever geleitet – Qualitäten zeigen



Der Naturpark eröffnet Dir durch seine Arbeit **schonende Wege in die Natur**. Du und weitere Besucher werden **clever, also zuverlässig und gut nachvollziehbar**, zu den interessantesten Punkten des Naturparks geleitet. Beginnend von zu Hause bis zum Zielort helfen Dir nachhaltig und inklusiv **digitale und analoge Elemente**: bei Wind und Wetter, in der Landschaft und den Orten. So wird der Naturpark für Dich in seiner ganzen Fläche wahrnehmbar.

Gleichzeitig unterstützt Deine **gezielte Lenkung den Schutz der Natur**, indem die beiden Lenkungsgrundsätze verfolgt werden: **Lenken durch attraktive Angebote** sowie an manchen Orten auch durch **Ge- und Verbote**. Zu den lenkenden Angeboten gehören neben **Infozentren und Infrastruktur** auch spezifische infrastrukturelle Angebote, besonders für **Menschen mit Beeinträchtigung**, sowie gezielte Führungen, **Bildungsangebote** oder verschiedene Medien.

„ Wertvolle Naturlandschaften und touristische Schwerpunkte überlagern sich im Naturpark an vielen Stellen. Gemeinschaftliche Lenkung und Information sind da in unserer Wanderregion besonders wichtig! “

Verena Meinhardt,
stell. Leiterin der Tourist-Information Lennestadt & Kirchhundem



Foto: NPSR

Besuchermanagement (modifiziert)



In der Wirtschaftsregion des Naturparks ist die Natur die geschützte und schützenswerte Basis für Wohnen, Arbeiten, Bildung und Tourismus gleichermaßen. Im Naturpark überlagern sich **wertvolle Lebensräume und Erholungsschwerpunkte** in Kernregionen. Besuchermanagement und -lenkung ist die Voraussetzung zur Vermeidung und zum Ausgleich von Konflikten. Dabei soll die **Lenkung** so gestaltet werden, dass sie nicht als Einschränkung wahrgenommen wird. Eine Abstimmung mit den Akteuren vor Ort wird angestrebt.

Naturpark und Infrastruktorkoordination (in Umsetzung)



Für Dich macht der Naturpark die **digitale Grunderfassung und Fortentwicklung aller touristischen Infrastruktur** in der Landschaft. Dabei entwickeln wir zusammen mit unseren Partnern (Tourismus, SGV) und Nachbarnaturparks für Dich **dauerhafte Qualitätsmanagement-Prozesse** zum Ausbau und zur Sicherung der hohen Qualität öffentlicher touristischer Infrastruktur im Naturpark und darüber hinaus.

Infrastrukturentwicklung — Naturpark-Highlights (modifiziert)



Im Naturpark Sauerland Rothaargebirge gibt schon zahlreiche **infrastrukturelle Highlights**, die einen Besuch lohnen. Die **Naturpark-Juwelen**, die im Rahmen eines öffentlichen Aufrufs gesucht und von einer Fachjury ausgewählt wurden, stellen die Basis der Highlights in der Naturpark-Region dar. Ziel des Projekts ist die Juwelen immer wieder neu und mit zeitgemäßer Infrastruktur und Kommunikation für Dich in Szene zu setzen und ins Schaufenster zu stellen.

Dabei sein ist alles!



Die Kreise, Orte und Menschen sind dabei, auch Du!

Du und weit über 1.000.000 Menschen leben im Naturpark mit seinen 43 Mitgliedskommunen. Sie tragen zusammen mit dem Hochsauerlandkreis, dem Märkischen Kreis, dem Kreis Olpe und dem Kreis Siegen-Wittgenstein sowie Institutionen und Verbänden den Naturpark.

Dein Netzwerk



„Jeder kann mit-machen!“

Natürlich bist Du bei **allen Projekten, Veranstaltungen und Aktionen willkommen!** Engagiere Dich bei Aktionen, dem Naturpark-Tag und vernetze Dich mit dem Regionalmanagement.

Wir freuen uns auch auf Dich als **Mitglied im Naturpark.** Wenn Du Mitglied bist, kannst Du in der Mitgliederversammlung die Richtung des Naturparkes **mitbestimmen** und hast **Informationen aus erster Hand!**



„Kooperiere und gestalte mit!“

Vernetze Dich mit **21 Institutionen und Verbänden:** die zwei Touristikverbände, Landwirtschaftsverband und Waldbauernverband, Naturschutzverbände, Landesbetrieb Wald und Holz und viele weitere **arbeiten aktiv** in den Gremien und Arbeitskreisen des Naturparkes.

Einbringen lohnt sich für Dich, denn im Austausch über Fachgrenzen hinweg entwickelt sich eine **partnerschaftliche Zusammenarbeit bei der Abstimmung** der Maßnahmen untereinander. Kommuniziere mit uns beim Ausgleich der **Vielzahl von Nutzungen und Interessen** im Naturpark!

„Das bringt Dir was!“

Gestalte Kooperationen und Förderzugänge über den Naturpark, um gemeinsam beispielgebende **Projekte** für den Naturpark in den vier Handlungsfeldern Natur und Kulturlandschaft, Regionalentwicklung, naturverträglicher Tourismus und Erholung sowie Bildung für nachhaltige Entwicklung **umzusetzen.**

Sei dabei, wenn der Naturpark mit seinen Mitgliedskommunen, -verbänden, -institutionen und Partnern der Initiative übernimmt, Schwerpunkte setzt oder Projekte unterstützt. Nutze die Möglichkeit unter seinem Dach Einzelprojekte mehrerer Partner zu Gesamtprojekten zusammenzufassen, um den Zugang zu unterschiedlichen Förderprogrammen zu öffnen und gemeinsam Fördermittel zu gewinnen.

Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen



2024 EFRE.NRW Investitionen in Wachstum und Beschäftigung

Ministerium für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen



EUROPÄISCHE UNION Investition in unsere Zukunft Europäischer Fonds für regionale Entwicklung

LWL Für die Menschen. Für Westfalen-Lippe.



Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen



Erasmus+



REGIONALE 2025



Unsere Naturpark-DNA!

„Die Natur muss gefühlt werden“ – dieser 200 Jahre alte Satz des deutschen Naturforschers Alexander von Humboldt ist heute aktueller denn je. Dein Naturpark Sauerland Rothaargebirge will Dir genau das in höchster Qualität ermöglichen. Er lädt Dich dazu ein, die vielfältige Landschaft kennenzulernen. Er will Dich dafür gewinnen, am Schutz der regionalen Landschaft und Natur mitzuarbeiten und Profil als junger Mitmach-Naturpark zu entwickeln.

Wir haben drei Ziele. Unser Naturpark Sauerland Rothaargebirge will für Dich

- **Qualitäts-Naturpark,**
- **Mitmach-Naturpark und**
- **Profiliertes Naturpark** sein.

Qualitäts-Naturpark

Mitmach-Naturpark

Profiliertes Naturpark



Baustein 1

Junger Naturpark – Naturpark Smart entdecken



Baustein 2

Blütenreicher Naturpark – Biodiversität fördern



Baustein 3

Vor meiner Tür – Naturpark kennen



Baustein 4

Clever geleitet – Qualitäten zeigen



Naturpark Sauerland Rothaargebirge

Dein Qualitäts-Naturpark lädt Dich zum Mitmachen ein. Wir bilden mit Dir eine eigene **Naturpark-DNA** heraus, damit der Naturpark für Dich über den Erhalt und Entwicklung des natürlichen und kulturellen Erbes sichtbar und erlebbar wird. Die Naturpark-DNA orientiert sich an den Begriffen **digital, nachhaltig und authentisch** der „Südwestfalen-DNA“ der REGIONALE 2025. Damit passt sie sich optimal in die laufende Regionalentwicklung ein.

Die vier konkreten DNA-Bausteine sind **regionale Werkzeuge zur Umsetzung der Ziele**. Mit den Projekten zu den vier DNA-Bausteinen wird die Naturpark-DNA für Dich greifbar und die Verwirklichung der drei Ziele als Qualitäts-, Mitmach- und Profiliertes Naturpark umgesetzt. Als Messlatte für Zielorientierung und Erfolg dienen dabei immer die Begriffe **digital, nachhaltig und authentisch**.

„Digital“

Dein Naturpark Sauerland Rothaargebirge wird der **erste digitalisierte Naturpark Deutschlands**. Dabei wird Digitalisierung vor allem eingesetzt, wenn moderne Digitaltechnologien Dir helfen, Distanzen im Naturpark zu verkleinern bzw. zu überwinden. Damit bekommst Du von uns passgenaue und individuelle Informationen und Services, und zwar umweltfreundlich, schnell und aktuell. Mit modernen Medien lenken wir Dich nachhaltiger durch den Naturpark zu Attraktionen bzw. reduzieren Überlastungserscheinungen an stark frequentierten Standorten. Die Digitalisierung schafft für Dich **neue Qualitäten**, lässt Dich **aktiver an unseren Angeboten teilhaben** und unsere einzigartigen Angebote besser wahrnehmen.



„Nachhaltig“

Dein Naturpark Sauerland Rothaargebirge nutzt die **Ziele für nachhaltige Entwicklung als Prüfkompass für Dein und unser Handeln**. Schwerpunkte setzen wir für Dich dabei nach den gesetzlichen Vorgaben, unserer Satzung und vor allem unserem Selbstverständnis in den Bereichen sauberes Wasser, nachhaltige Städte und Gemeinden, Maßnahmen zum Klimaschutz, Leben unter Wasser, Leben an Land. Mit Dir zusammen fördern wir die **positive Einstellung der Menschen im Naturpark**. **Zusammen schaffen wir Identifikation** mit ihm. Dein aktiver Einsatz für den Naturpark bringt uns näher zum Ziel eine **nachhaltigen Vorbildlandschaft zu werden**.



„Authentisch“

Durch Deine **aktive Teilhabe und Entdeckung der heimatischen Landschaften** stärkt der Naturpark die **regionale Identität**. Durch Deine direkte Ansprache und Einbindung erreichen wir zukünftig eine stärkere Profilierung des Naturparks sowie mehr ehrenamtliches Engagement, auch in neuen Formen (analog und digital) und ohne feste Mitgliedschaften. Durch diese neue Formen der Ansprache und des Mitmachens werden auch bestehende Institutionen gestärkt.



Dein Naturpark in 2030!

Blick in die Zukunft

Donnerstag 15.08.2030 im Naturpark



Anna und Nils gehören zur ersten Generation der Naturpark-Kenner im Naturpark Sauerland Rothaargebirge. Kennengelernt haben sie den Naturpark in ihrer

Naturpark-Schule in der dritten Klasse. Die heimatische Flora und Fauna zunächst spielerisch kennenzulernen fanden sie super. Später auf der weiterführenden Schule wollten sie konkret etwas für Umwelt- und Naturschutz tun. So haben sie bei **Mitmach-Aktionen** mitgeholfen und machen seitdem regelmäßig bei Projekten mit. Gerade unterstützen sie die Vorbereitung des sechsten Naturparktages.

Per Videokonferenz ist Nils deswegen heute bei der Planungsbesprechung von Geschäftsstelle und Regionalmanagern zugeschaltet. Anna ist persönlich da. Der sechste **Naturparktag** findet in Finnentrop im Kreis Olpe rund ums Thema Wasser statt. Eine Raderlebnis-Tour führt an diesem Tag an den drei Wassermühlen und der Talsperre vorbei. Ein Blick in die Mühlen und die Staumauer ist genauso möglich wie eine Sägewerksführung. „Wir nutzen dabei den neuen Entdeckerort für Gewässeruntersuchungen und stellen unser Naturschutzprojekt „Groppe – Big Fifty in der Glinge“ gemeinsam mit der Naturpark-Schule in Heggen vor. Wir finden bestimmt neue Mitmacher für unser Entdecker-Team,“ sagt Nils. Zudem sind eine Naturschutz-Mitmachaktion und ein abendliches

Camp mit Übernachtung unter freiem Himmel vorgesehen. Der Naturpark-Tag macht viel Arbeit. Anna und Nils gehören zu den vielen Ehrenamtlern und Freiwilligen, die ein lebendiges Netzwerk regionaler Akteure für das Naturparkteam bilden. „Zusammen mit den vielen Partnern des Naturparks können wir eine Menge für Flora und Fauna unserer Heimat tun. Deswegen bin ich **Zukunftsscout** geworden und unterstütze den Naturpark. Wir sind mittlerweile über 100 Zukunftsscouts“ betont Anna. „Ich informiere die Menschen über unsere Natur mit Erlebnisführungen. Zudem bin ich öfters am Wochenende im Naturparkportal Medebach freiwillig am Counter und arbeite wie Anna seit zwei Jahren im Naturpark-Ausschuss mit“ ergänzt Nils.

„Toll fand ich, dass unsere Vorschläge für nachhaltigere **Naturparkarbeit** im Ausschuss und beim Vorstand gleich auf große Resonanz gestoßen sind“ meint Anna. In der Geschäftsstelle und den anderen sechs **Naturparkportalen** gibt es E-Bike Ladestationen, nur noch umweltfreundliche Printprodukte, Photovoltaik auf dem Dach und rund um bienenfreundliche Pflanzungen. Anna steigt mit dem Geschäftsführer in einen der fünf neuen organic transit Fahrzeuge und fährt zu einem Treffen mit Waldbauern. Die staunen über den kugeligen ELF 2FR. „Mal sehen, ob wir hier auch weiterkommen. Wir suchen junge Waldbauern mit erfolgreichen Maßnahmen zum klimagerechten Waldumbau für unsere Best-Practice Beispiele.“ Damit beginnt eine intensive Diskussion über praktisches Handeln in den südwestfälischen Wäldern angesichts von **Klimawandel und Generationswechsel**.

Foto: iStock/warrngoldswain

Foto: NPSR

Dein Naturpark-Team!



Gemeinsam Ziele setzen

„Dein Naturpark Sauerland Rothaargebirge existiert erst seit 2015. Wir vom Naturparkteam arbeiten für Dich mit viel Spaß und Engagement daran, Dich und Natur mehr in Kontakt zu bringen.“

„Deshalb ist für uns der frisch erarbeitete Naturparkplan eine wichtige Leitlinie, die wir gemeinsam mit Dir für unsere Region verwirklichen wollen.“

Dein Team Naturpark Sauerland Rothaargebirge

Dein Kontakt zum Naturpark Sauerland Rothaargebirge:

✉ Im Ohle 12
57392 Schmallenberg

☎ 02974 96928920

@ info@npsr.de

f naturpark.sauerland.rothaargebirge

📷 naturparksr

📞 0157 88337705

Impressum

Herausgeber:
Naturpark Sauerland Rothaargebirge e. V.
Im Ohle 12, 57392 Schmallenberg
Tel. 02974 96928920 E-Mail: info@npsr.de
Internet: www.npsr.de

Konzeption, Text:
Christian Rast, ift Freizeit- und Tourismusberatung GmbH, Köln
Martina Hoff, Landschaftsarchitekturbüro Hoff, Essen
Jens Steinhoff, IfR Institut für Regionalmanagement, Marl

Layout:
Landschaftsarchitekturbüro Hoff, Essen; Naturpark Sauerland Rothaargebirge e.V.

Redaktion:
Detlef Lins, Georg Schmitz, Naturpark Sauerland Rothaargebirge e. V.

Bildbeiträge:
Titelbild © Sauerland-Tourismus e.V./sabrinity.com/REACT-EU. Die Quellen zu den Bildern im Text sind auf den jeweiligen Seiten angegeben.

Copyright:
Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Jede Vervielfältigung bedarf der schriftlichen Zustimmung des Herausgebers.

2. ergänzte Auflage April 2025

Wir danken dem gesamten Team und den Mitgliedern der Gremien des Naturparks Sauerland Rothaargebirge sowie den vielen Akteuren aus den Beteiligungsformaten für die konstruktiven und fruchtbaren Diskussionen, informativen Gespräche, hilfreichen Ideen und Anregungen sowie zur Verfügung gestellten Materialien und Bilder.

Wir danken dem Ministerium für Umwelt, Landschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen und der Bezirksregierung Arnsberg für die Unterstützung.

Dein Naturpark vor Ort!

Naturpark-Infozentrum „Feuer & Wasser“

Fasanenweg 3
57368 Lennestadt-Saalhausen
Grubenweg 18
57399 Kirchhundem-Oberhundem

Naturpark-Infozentrum Medebach

Marktplatz 1
59964 Medebach

Naturpark-Infozentrum Hemer

Deilinghofer Straße
58675 Hemer

Naturpark-Infozentrum Meinerzhagen

Zur alten Post 1
58540 Meinerzhagen

ab 2021 Naturpark-Infozentrum Burbach

Ginnerbach 2
57299 Burbach

Naturpark-Infozentrum Bad Berleburg

Marktplatz 1 a
57319 Bad Berleburg



Gefördert durch:

Ministerium für Umwelt,
Naturschutz und Verkehr
des Landes Nordrhein-Westfalen



www.npsr.de